

06.08.2013 - 17:33 Uhr

Ukraine ist günstigstes Touristenziel unter den Top 20 der UNWTO

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Ein Tourist, der 2012 die Ukraine besuchte, gab im Schnitt etwas mehr als 200 US-Dollar aus. Unter den 20 beliebtesten Reisezielen bei Touristen ist dies der UN-Welttourismusorganisation zufolge die niedrigste Summe. Ein reiches historisches Erbe und die UEFA-Fussball-Europameisterschaft EURO 2012 lockten die Touristen in das osteuropäische Land. 2012 besuchten insgesamt 23 Millionen Touristen die Ukraine und gaben dort 4,8 Milliarden US-Dollar aus.

Das reiche kulturelle Angebot, die Herzlichkeit der Menschen und die Tatsache, dass Reisende hier mit weniger als 50 US-Dollar am Tag ein recht luxuriöses Leben führen können, zieht die Touristen an, glaubt Christine Sarkis von dem beliebten Tourismusportal Smarter Travel. In der Rangliste der Website belegt die Ukraine den ersten Platz unter den Reisezielen, die man besuchen sollte, solange es noch günstig ist.

Im Gegensatz zur Hauptstadt Kiew, die weiterhin eher zu den teureren Zielen in der Ukraine gehört, sind Kost und Logis an anderen malerischen Orten, beispielsweise in den Städten Lemberg und Kamjanez-Podilskyj im Westen des Landes, noch günstig zu haben. Eine Übernachtung in einem 3*-Hotel in Kiew kostet rund 100 US-Dollar, in Lemberg gibt es hingegen schon für 50 US-Dollar eine komfortable Unterkunft. In der ukrainischen Hauptstadt kostet ein Mittagessen etwa 15, in Lemberg nur 7 US-Dollar.

Zwar können die Gäste bei den spektakulären Stadtrundfahrten in Kiew Welterbestätten wie die Sophienkathedrale und das Kiewer Höhlenkloster besuchen - einschliesslich einer Führung durch die Höhlen, die dem Kloster seinen Namen geben - aber auch Lemberg hat einige Attraktionen zu bieten. Die historische Altstadt von Lemberg gehört zu den Stätten in der Ukraine, die von der UNESCO als Weltkulturerbe unter Schutz gestellt wurden. Erst im Juni 2013 wurde die Stadt im Westen der Ukraine von VirtualTourist auf Platz 1 der Liste der Top 10 der europäischen Städte, die man jetzt besuchen sollte gewählt.

2012 lockte die EURO 2012 Hunderttausende Fussballfans in die Ukraine und nach Polen, das zweite Gastgeberland des Turniers. Zudem wurde die Infrastruktur in der Ukraine für dieses internationale Sportereignis im grossen Stil modernisiert. In den grösseren Städten des Landes entstanden vier neue Flughäfen und Hunderte neuer Hotels. Diese Massnahmen machten das Land noch attraktiver für Touristen. Im Anschluss an das Turnier führten sechs internationale Tourismusranglisten, unter anderem von Globe Spots, National Geographic, Trip Advisor und Lonely Planet das Land unter den Top 10 der Reiseziele für 2013 auf.

Die Ukraine verzeichnete 2012 mit 13 Prozent eine der höchsten Zuwachsraten bei den Einnahmen unter den Schwellenländern.

Kontakt:

Falls Sie Informationen hierzu benötigen, wenden Sie sich an
Maria Ivanova +380443324784, news@wnu-ukraine.com, Projektmanagerin
bei
Worldwide News Ukraine.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100741955> abgerufen werden.